



1

Finde Orte des Erinnerns!

Stolpersteine erinnern an die Ausgrenzung, Deportation und Vernichtung der jüdischen Bevölkerung und der anderen Verfolgten des Nationalsozialismus. Sie geben den Opfern ihre Namen zurück.

Finde 4 weitere Orte mit Stolpersteinen und erkunde die Begebenheiten, die sich an ihnen abspielen.

☆☆☆
SCHWER

1 Auflösung des Spiels

Auf der Klappe ist eine Person zu sehen, die eine Kippa trägt. Auf der Abbildung hinter der Klappe versteckt die Person die Kippa. In der Nähe sehen wir im Boden verlegte kleine Gedenktafeln, sogenannte Stolpersteine, die beschmiert wurden. In weiteren Situationen kannst du beobachten, wie unterschiedlich Menschen mit Stolpersteinen umgehen:



Oft werden sie nicht beachtet und verdrecken über die Jahre (C7).



Es gibt aber auch Menschen, die die Steine pflegen und sich dafür einsetzen, weitere zu verlegen (C13).



Die Steine werden allerdings auch immer wieder bewusst beschmiert (B15).



Die Stolpersteine hier sind Teil einer Schulklassenführung, in der Kinder die Bedeutung der Erinnerungskultur erfahren (E6).

Kontext Antisemitismus

Antisemitismus ist die Feindschaft gegenüber Juden:Jüdinnen. Sie richtet sich gegen jüdische Menschen, jüdische Einrichtungen oder alles, was als „jüdisch“ wahrgenommen wird. Es gibt viele antisemitische Vorurteile. Sie werden häufig ausgesprochen, um für komplizierte Zusammenhänge angeblich einfache Erklärungen zu liefern. Etwa in Krisensituationen. Es wird dann behauptet, Juden:Jüdinnen seien Schuld an allen Problemen.

Im Nationalsozialismus wurden jüdische Menschen erst ausgegrenzt, dann verfolgt und ermordet. Der Blick in die Vergangenheit zeigt uns, welche Verantwortung wir in der Gegenwart tragen. Einige Menschen möchten sich mit den Verbrechen der Vergangenheit jedoch heute nicht mehr auseinandersetzen. Manche stellen die historischen Fakten sogar in Frage und lehnen das Gedenken komplett ab.



Antisemitismus ist auch heute noch weit verbreitet. In Deutschland werden Juden:Jüdinnen, immer wieder beleidigt oder angegriffen, nur weil sie Juden:Jüdinnen sind. Es ist wichtig, antisemitische Einstellungen sichtbar zu machen. Man muss diesen entgegenreten. Das Wort „Jude“ als Schimpfwort zu verwenden, ist keine akzeptable Äußerung. Es ist eine antisemitische Beleidigung.



2

Finde den Treffpunkt!

Auch wenn Menschen unterschiedlichen Religion angehören, können sie für die gleichen Werte einstehen. Diese drei Menschen haben sich verabredet.

Finde sie auf dem Bild. Untersuche ihre Umgebung und finde heraus, an welchem Ort die Drei sich treffen wollen.

☆☆☆
SCHWER



3

Finde Unterschiede!

Heute ist im Wohnviertel viel los. Menschen begegnen sich. Abhängig von den beteiligten Personen verlaufen die Begegnungen sehr unterschiedlich.

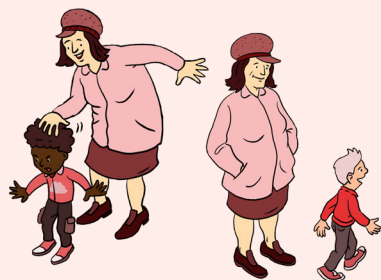
Vergleiche das Bild außen auf der Klappe mit diesem und finde 4 Unterschiede.

☆☆☆
LEICHT

3 Auflösung des Spiels

Die Bildausschnitte (D7-E7) zeigen verschiedene Situationen. In beiden werden Menschen wegen ihrer äußerlichen Erscheinung und Herkunft unterschiedlich behandelt. Sie sind von Rassismus betroffen.

Situation 1: Eine Frau fasst in die Haare des kleinen Mädchens. Bei einem weißen Kind würde dieses Verhalten als respektlos beurteilt.



Situation 2: Jugendliche werden wegen ihres Aussehens von Polizeibeamten als verdächtig eingestuft und deshalb kontrolliert.

Situation 3: Das Plakat wirbt Personen, die weniger wohlhabend sind, für sehr einfache Jobs an. Sie haben seltener die Chance, in höheren Positionen anzufangen.

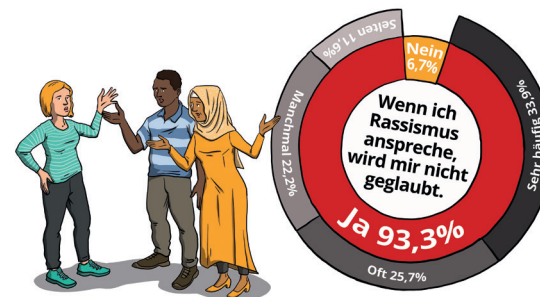


Situation 4: Der Makler lehnt das Paar wegen seines Aussehens ab. Das weiße Paar wird freundlich willkommen geheißen. Ihm werden gute Chancen versprochen, die Wohnung zu mieten.

Kontext Rassismus

Rassismus ist eine Weltanschauung, die manche Menschen als minderwertiger betrachtet. Nur wegen ihrer äußeren Erscheinung, ihres Namens, ihrer Herkunft oder wegen anderer Merkmale und angeblicher Eigenschaften. Dass Menschen unterschiedlichen „Rassen“ angehören, ist eine Erfindung. Sie wird bis heute genutzt, um Menschen oder Gruppen zu diskriminieren, auszugrenzen, auszubeuten und zu verfolgen.

Rassistische Haltungen führen dazu, dass bestimmte Menschen als die „Anderen“ beschrieben werden. Sie werden damit vom „Wir“ der Gesellschaft ausgeschlossen, obwohl sie ein Teil dieser sind und oft auch in Deutschland geboren wurden. Daraus entsteht ein Machtverhältnis. An Rassismus sind aber nicht die diskriminierten Menschen schuld. Rassismus hat viele Erscheinungsformen. Er verbirgt sich oft hinter ganz alltäglichen Situationen. Viele von Rassismus betroffenen Menschen kämpfen darum, dass ihre Erfahrungen ernst genommen werden.



Es gab 2020 eine große Befragung unter Menschen mit afrikanischer Herkunft in Deutschland: den Afrozensus. Dabei gaben 93,3 Prozent an, dass ihnen nicht geglaubt wird, wenn sie von rassistischen Erfahrungen sprechen.



4

Finde die Personen!

Diese Drei haben gemeinsam eine gute Zeit! Sie haben im Laufe ihres Lebens schon viel erlebt. Was waren wichtige Ereignisse für sie?

Finde jede Person 3 mal wieder, in anderem Alter und an einer anderen Stelle des Bildes.

☆☆☆
MITTEL

4 Auflösung des Spiels



Luca ist auf dem Land aufgewachsen. Als er seine transsexuelle Identität öffentlich macht, wird er von seinen Eltern auf die Straße gesetzt (B1).

Er zieht in die Stadt, wo er seinen Namen offiziell ändern lässt. Einige Jahre später setzt er sich in der Schule für queere Rechte ein. Er bereitet eine Demo für gleiche Rechte für alle vor (F9).

Toni ist glücklich in einer lesbischen Beziehung. Mit ihrer Frau adoptiert sie ein Kind (B12, Frauenzentrum).

Sie möchte ihr Kind den Großeltern vorstellen. Diese lehnen die Idee einer Familie jedoch entschieden ab, wenn sie nicht aus Vater, Mutter und Kind besteht (B13).



Deniz trägt gerne Kleidung für Männer und für Frauen. In der Schule wird Deniz dafür angefeindet (F7).

Später wird Deniz von den Arbeitskolleg:innen positiv aufgenommen und erfährt Unterstützung (A8).



Kontext LGBTQ+

Jede:r hat ein Recht auf Selbstbestimmung und muss über die eigene Identität entscheiden können. Viele Menschen finden sich aber nicht wieder in der traditionellen Unterteilung in Frauen und Männer (binär). Sie weichen von dieser scheinbaren gesellschaftlichen Norm ab (non-binär) und möchten selbst entscheiden, wer sie sind und wen sie lieben.

Immer wieder erleben Menschen wegen ihrer Identität oder ihrer sexuellen Orientierung Ablehnung. Sie werden ausgegrenzt oder diskriminiert. Gleichzeitig treten viele Menschen dafür ein, dass alle gleich behandelt werden. Ganz egal, welche sexuelle Identität oder Orientierung jemand hat. Dies hat auch einen Einfluss auf unsere Sprache. Viele Menschen entscheiden sich, die verschiedenen sexuellen Identitäten sichtbar zu machen, indem sie den Gender-Stern oder -Doppelpunkt beim Schreiben und Sprechen verwenden. Hier gibt es viele Möglichkeiten. Jede Person entscheidet selbst, wie sie angesprochen werden möchte. Dazu kannst du auch im Wissensspeicher dieser Ausstellung mehr erfahren.



Erst seit 2017 dürfen gleichgeschlechtliche Paare in Deutschland heiraten. In 69 Staaten weltweit wird Homosexualität immer noch verfolgt und bestraft.



5

Finde 5 Paare im Gewimmel!

Wenn eine Demonstration so vielfältig ist, wie diese, kann man sich im Gewimmel schon mal verlieren. Aber wer gehört zu wem?

Hilf bei der Suche und finde 5 weitere zusammengehörige Paare auf der Demo!

☆☆☆
MITTEL

5 Auflösung des Spiels

Diese Paare kannst du im Getümmel der Demo finden:

C8 & D9



D10 & E12



D9 & E11



D8 & C9



Kontext Demo, Meinungsfreiheit

Die Freiheit, die eigene Meinung äußern zu können, ist wichtig in unserem Zusammenleben. Sie steht deshalb im Grundgesetz. Wir müssen unterschiedliche Ansichten respektieren, solange sie niemanden ausschließen oder diskriminieren.



Auf der Demonstration im Bild siehst du viele Menschen mit ganz unterschiedlichen Hintergründen und Anliegen. Alle setzen sich gemeinsam für eine offene Gesellschaft ein. Auf der Wand mit dem großen Wort „Mensch“ kannst du Menschen kennenlernen, denen dieses Anliegen wichtig war und ist. Was sind Themen, die dir wichtig sind? Wann stoßen andere Meinungen an deine Grenze?

WUSSTEST DU?

Genauso wichtig wie die Freiheit, die eigene Meinung zu äußern, ist die freie Berichterstattung. In den letzten Jahren haben Angriffe auf Journalist:innen bei Demonstrationen stark zugenommen. Die meisten Angriffe (75 Prozent) passierten 2022, als Gegner:innen der Corona-Maßnahmen protestierten.



6

Finde den Weg!

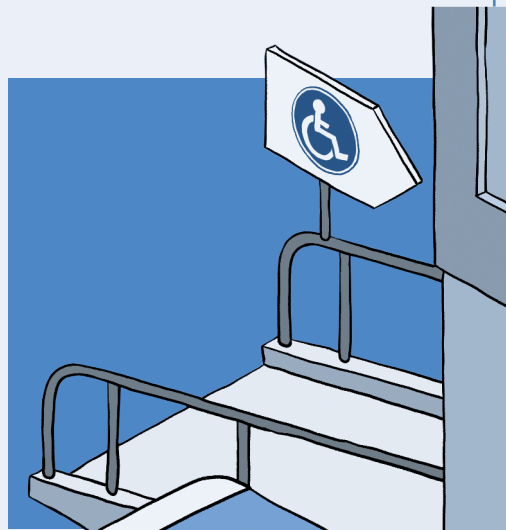
Nur ein paar Stufen und trotzdem kann die Person im Rollstuhl nicht ins Haus fahren. Der Zugang liegt auf der Rückseite. Wie kommt die Person dorthin?

Finde einen Weg durch das Gewimmel zur Rückseite des Hauses! Bedenke, dass der Rollstuhl nicht über Stufen fahren kann.

☆☆☆
MITTEL

6 Auflösung des Spiels

Der direkte Weg links um das Gebäude ist versperrt (C11). Du musst zur Rollstuhlrampe – vorbei an der Hochzeitsgesellschaft (D13), um den Baum, über die Straße, um die Kirche und Essensausgabe (E13), durch die Demo (E10-12) und vorbei am Café (B9). Nur so schaffst du es auf dem kürzesten Weg ins Gebäude.



Kontext Menschen mit Behinderung

Menschen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen sollen die gleichen Möglichkeiten haben wie Personen ohne. Dennoch sind sie oft von Diskriminierung betroffen. Hierbei geht es nicht nur um Anfeindungen oder Ignoranz, sondern auch um viele Barrieren in ihrem Alltag.

Menschen mit Beeinträchtigungen können oft nicht ganz am gesellschaftlichen Leben teilhaben, da sie Dienstleistungen oder Gegenstände nicht erkennen, bedienen oder nutzen können. Die Menschen sind also nicht „behindert“. Sondern sie werden behindert durch Umstände in ihrem Alltag und, weil wir uns damit nicht genügend auseinandersetzen. Wir alle können versuchen, all die scheinbar unsichtbaren Barrieren zu entdecken, auf die Menschen stoßen können.





7

Verfolge die Spur!

Amira musste aus ihrem Heimatland flüchten, weil sie dort nicht mehr sicher war. Sie möchte sich ein neues Leben aufbauen. Hier muss sie unzählige komplizierte Dokumente ausfüllen, um in der Stadt bleiben zu können. Sie würde gerne in ihrem alten Beruf arbeiten, darf es aber nicht.

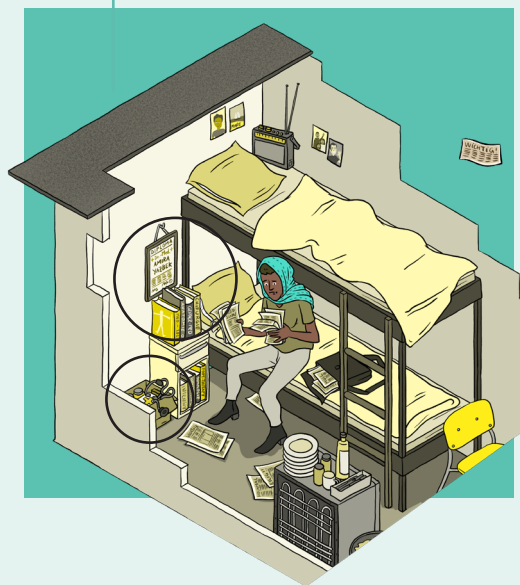
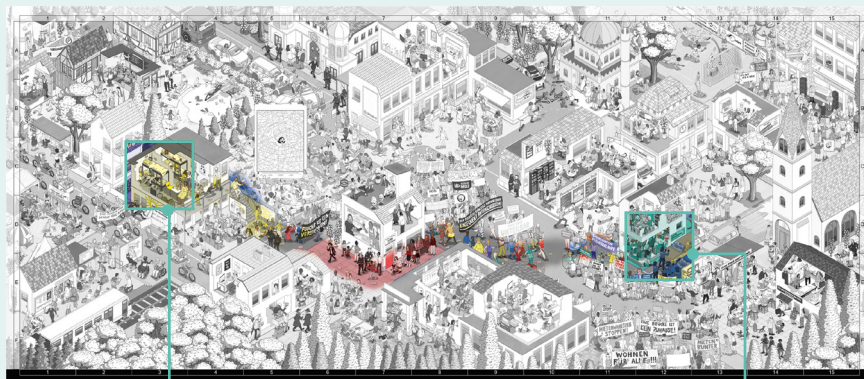
Folge der Spur aus Papierunterlagen und finde heraus, was Amira eigentlich von Beruf ist!



MITTEL

7 Auflösung des Spiels

Die Spur führt zu einem Bett in der Geflüchteten Unterkunft (C3) wo zu sehen ist, dass Amira ursprünglich Ärztin ist.



Kontext Geflüchtete Menschen

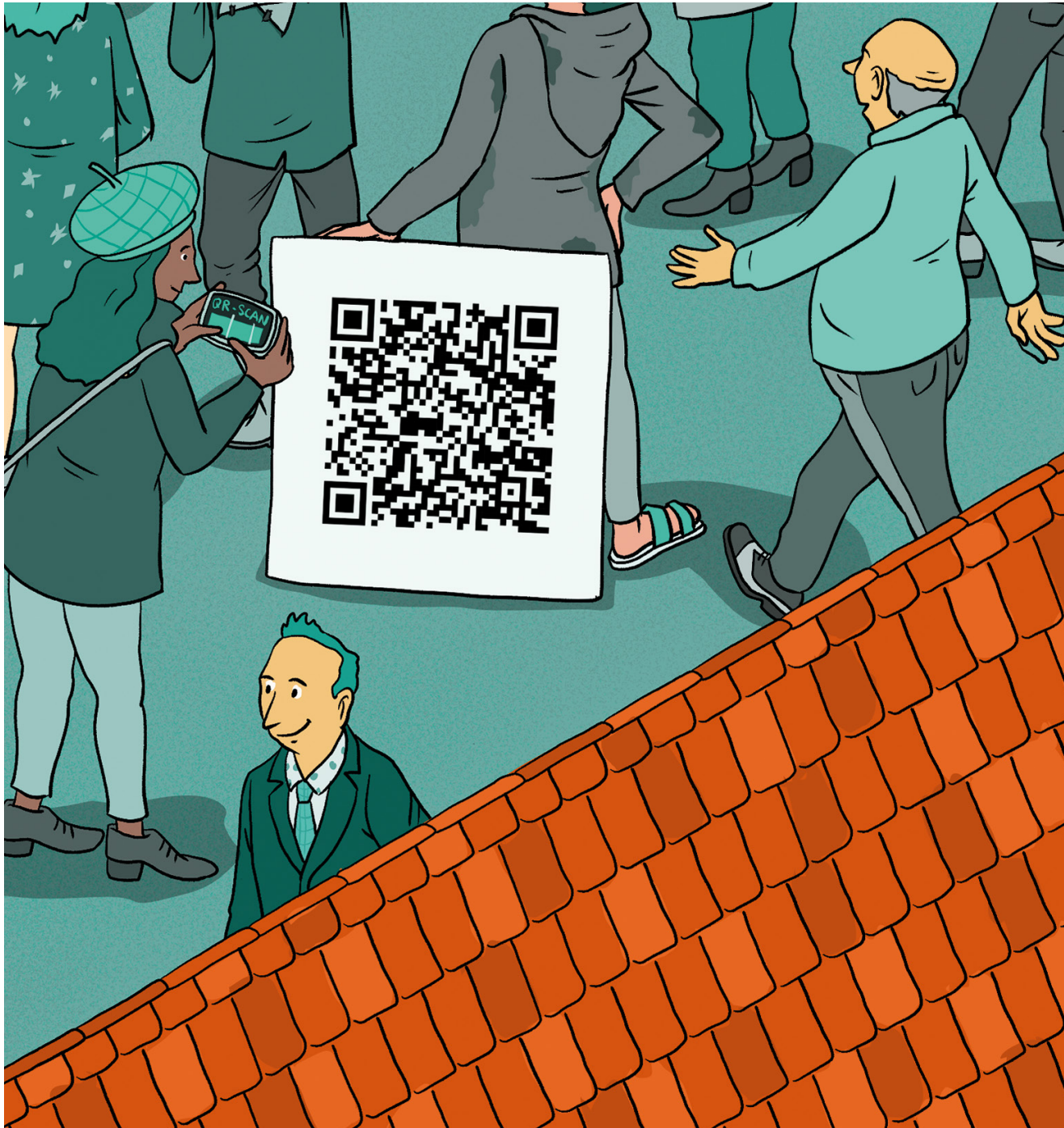
Menschen, die aus ihren Ländern fliehen müssen, stehen in den Ankerländern meist vor großen Hürden: Was müssen sie tun und erfüllen, um im Ankerland bleiben zu können? Wie finden sie eine Wohnung oder einen Arbeitsplatz? Außerdem können viele anfangs die neue Sprache noch nicht. Gleichzeitig erleben sie im gesellschaftlichen Alltag Ablehnung. Sie werden als die „Anderen“ wahrgenommen und auch so bezeichnet. Deshalb fühlen sich viele geflüchtete Menschen als Menschen zweiter Klasse. Obwohl viele geflüchtete Menschen eine gute Ausbildung haben, können sie oft im Ankerland nicht in ihrem alten Beruf arbeiten. Es gibt aber auch viele Menschen in unserer Gesellschaft, die geflüchtete Menschen unterstützen und sich gegen deren Ausgrenzung einsetzen.

Flucht, Aus- und Einwanderung, auch Migration genannt, sind kein neues Phänomen. Geflüchtete Menschen und Arbeitsmigrant:innen, die in ein anderes Land ziehen, um dort zu arbeiten, haben unsere Gesellschaft schon immer beeinflusst und mitgestaltet. Viele Menschen haben Deutschland aber in den letzten Jahrhunderten auch verlassen: aus politischen Gründen, auf der Flucht vor Armut oder der Suche nach Arbeit. Fallen dir Beispiele ein?

WUSSTEST DU?



Derzeit sind weltweit etwa 103 Millionen Menschen auf der Flucht. Etwa 32,5 Millionen davon verlassen dabei ihr Heimatland. In Deutschland wurden 2022 etwa 244.000 Asylanträge gestellt.



8

Finde Heikes Chatpartner!

Heike chattet mit einem Freund, der Verschwörungserzählungen Glauben schenkt. Die beiden sind oft unterschiedlicher Meinung und versuchen dennoch Verständnis füreinander aufzubringen und befreundet zu bleiben.

Scanne den QR Code auf dem Bild mit deinem Smartphone. Kannst du mithilfe des Chatverlaufs herausfinden, wo sich Heikes Chatpartner aufhält?



MITTEL

8 Auflösung des Spiels

Olaf versteckt sich in seiner Wohnung im roten Haus (E4).



Kontext Verschwörung

Verschwörungserzählungen behaupten, dass bestimmte Menschen oder Gruppen geheime Absprachen treffen, um Macht über andere zu haben. Solche Überzeugungen entsprechen jedoch nicht der Wirklichkeit. Sie beinhalten oft antisemitische Aussagen. Juden:Jüdinnen werden für Krisen und Probleme verantwortlich gemacht. Es wird behauptet, dass sie die Weltherrschaft an sich reißen wollen. Anhänger:innen von Verschwörungserzählungen bleiben bei ihren Behauptungen, auch wenn es Beweise dagegen gibt.



Etwa 22,9% der Deutschen glauben an geheime Organisationen, die großen Einfluss auf politische Entscheidungen haben.

Verschwörungsglaube hat nichts mit Wissen zu tun und ist auch keine Meinungsäußerung. Sie sind unter anderem im Internet weit verbreitet und radikalieren Menschen. Geschichten von der Erde als Scheibe und von Echsenmenschen klingen vielleicht lustig, aber Verschwörungserzählungen sind nicht nur Hirngespinnste.

Auf der gegenüberliegenden Wand siehst du Beispiele, wie Menschen deshalb Opfer von Gewalt wurden. Die Täter:innen glaubten an Verschwörungen. Daraus entwickelte sich Hass, der sie zu Mörder:innen machte.



9

Verfolge die Farbspur!

Vandalismus oder Kunst? Auf der ganzen Straße ist Farbe verteilt. Aber was ist hier passiert?

Verfolge die Spur und finde heraus, wer die Farbe auf der Straße verteilt hat und warum!

☆☆☆
MITTEL

9 Auflösung des Spiels

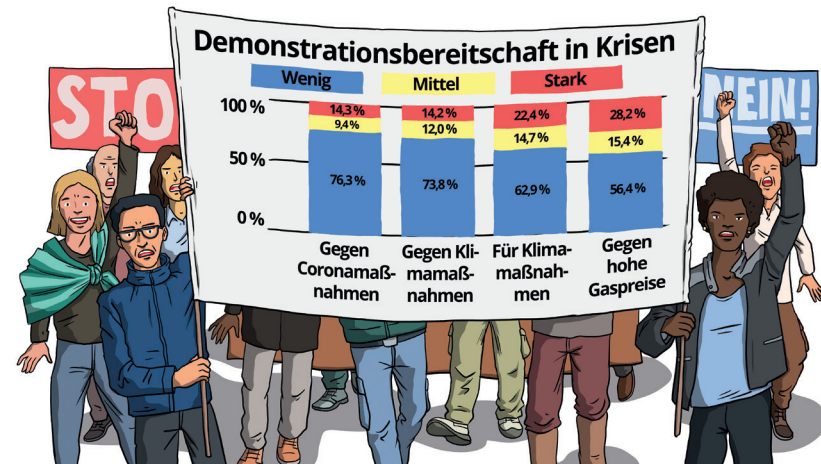
Die gesuchte Person ist versehentlich selbst in die Farbe getreten. Ihre Fußspuren führen hinter dem Frauenzentrum entlang, über die Straße, vorbei am queeren Zentrum und bis zur Bushaltestelle (B6). Dort ist sie in den Bus gestiegen und bis zur Haltestelle am Klimacamp gefahren (C1). Sie ist zum Camp gelaufen und hat dort ihre Schuhe auf der Wiese ausgezogen (D2). Nicht weit davon steht eine Person, die keine Schuhe trägt (D1).



Da ist sie! Sie wollte mit ihrer Aktion ein Zeichen setzen gegen zu viele Autos, die die Straßen verstopfen.

Kontext Politisches Engagement

Eine Demokratie lebt von der Beteiligung ihrer Bürger:innen. Dabei ist es wichtig, die Meinung und die Sicht der anderen auszuhalten, auch wenn wir uns nicht immer einig sind. Politisches Engagement, Protest und ziviler Ungehorsam sind wesentliche Mittel, um eine Demokratie mitzugestalten, voranzubringen und unseren Widerspruch auszudrücken. Gegenwärtig sind der Klimawandel und das Artensterben eine der größten Bedrohungen für uns alle.



Viele Erkenntnisse und Forderungen werden zwar zunächst von vielen noch abgelehnt. Doch im Laufe der Zeit haben sie zu wichtigen Veränderungen und Errungenschaften geführt. Hierzu zählen der Kampf für Arbeiter:innenrechte, die Gleichberechtigung von Frauen oder die Umweltbewegung. Aktuell sind einige Menschen der Meinung, dass die politischen Entscheider:innen nicht genug tun, um den Klimawandel zu bremsen. Sie setzen deshalb auf starken und sichtbaren Protest, um Aufmerksamkeit auf das Thema zu lenken. Doch was sind wir bereit zu tolerieren und was nicht?